

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - FG/079(IV)/08			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss	Mittwoch,  20.02.2008	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	18:25Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 06.02.2008 (soweit vorliegend)
- 4 Beschlussvorlagen und Informationen**
- 4.1 1. Änderung zur Drucksache DS0099/06 - Benutzungs- und Entgeltordnung Altes Rathaus (veröffentlicht im Amtsblatt der LH MD Nr. 07 am 28.02.2007)  
Vorlage: DS0595/07  
BE: Amt 13, 17:45 Uhr
- 4.2 Beschluss Vorplanung - Mehrgenerationenhaus "Alte Schule" Salbke  
Vorlage: DS0023/08  
BE: EB KGm, 17:55 hr
- 4.3 Maßnahmen- und Kostenaufstellung für Fuß und Radwegebrücke über das Schleinufer (Fürstenwallbrücke) - Wiedervorlage aus der FG - Sitzung am 06.02.2008  
BE: Amt 61/66, 18:10 Uhr

## **5 Anträge und Stellungnahmen**

- 5.1 Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen  
Vorlage: DS0548/07/1
- 5.1.1 Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen  
Vorlage: S0004/08  
BE: EB KGm, 18:30 Uhr
- 5.2 Auswirkungen möglicher Tarifabschlüsse  
Vorlage: A0003/08
- 5.2.1 Auswirkungen möglicher Tarifabschlüsse  
Vorlage: S0013/08  
BE: FB 01, 18:40 Uhr
- 5.3 Verschiedenes

Anwesend:

### **Vorsitzende/r**

Bromberg, Hans-Dieter

### **Mitglieder des Gremiums**

Meinecke, Karin

Meinecke, Walter

Schoenberner, Hilmar

Semmler, Thomas

Stern, Reinhard

Westphal, Alfred

Wübbenhorst, Beate

### **Protokoll**

Frau Synakewicz

### **Verwaltung**

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Hartung, FBL 02

Herr Dr. Scheidemann, FBL 62

Frau Gareis, FB 23

Herr Kapelle, Dez. III

Herr Wille, Amt 66

Herr Herrmann, Amt 61

Frau Gensch, Amt 13

### **Gäste**

Herr Bartsch, KGE

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Herr Bromberg eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind zu Beginn 8 Stadträtinnen und Stadträte anwesend. Herr Schindehütte nimmt nicht an der Sitzung teil.

#### 1.1. Bestätigung der Tagesordnung

---

**Herr Stern** bittet um Vertagung des TOP 4.2, da die Drucksache zuvor im StBV beraten werden soll. Gleichzeitig empfiehlt er die Beratung im Jugendhilfeausschuss.

**Herr Schoenberner** informiert die Anwesenden, dass der Einbringer des Antrages DS0548/07/1 diesen überarbeiten wird und bittet daher um Rückstellung.

Somit entfallen die Tagesordnungspunkte 4.2 und 5.1. Der geänderten Tagesordnung wird mit 8 – 0 – 0 zugestimmt.

#### 1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 06.02.2008 (soweit vorliegend)

---

Da die Niederschrift den Mitgliedern des FG noch nicht vorlag entfällt die Bestätigung.

### 4. Beschlussvorlagen und Informationen

---

- 4.1. 1. Änderung zur Drucksache DS0099/06 - Benutzungs- und Entgeltordnung Altes Rathaus (veröffentlicht im Amtsblatt der LH MD Nr. 07 am 28.02.2007)  
Vorlage: DS0595/07
- 

**Frau Gensch** gibt noch einige ergänzende Erläuterungen zur Drucksache und damit zu beschliessende Änderung. Sie sagt, dass das Interesse an der Mietung durch externe Interessenten aufgrund des hohen Preises deutlich zurückgegangen ist, zumal auch kein Service wie in einem Kongresscenter geboten werden kann.

**Herr Bromberg** bestätigt, dass bei einem Vergleich Preis – Leistungsverhältnis mit anderen Anbietern das Rathaus deutlich schlechter abschneidet und erachtet daher die Preisänderung für sinnvoll.

**Die Drucksache wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

- 4.2. Beschluss Vorplanung - Mehrgenerationenhaus "Alte Schule"  
Salbke  
Vorlage: DS0023/08
- 

Die Drucksache soll erst im StBV und zusätzlich im Jugendhilfeausschuss beraten werden und wurde daher von der Tagesordnung abgesetzt.

4.3. Maßnahmen- und Kostenaufstellung für Fuß und Radwegebrücke über das Schleinufer (Fürstenwallbrücke) - Wiedervorlage aus der FG - Sitzung am 06.02.2008

---

**Herr Bromberg** äußert sein Unverständnis über die dürftige Berichterstattung zur geforderten Maßnahmen- und Kostenaufstellung zur Radwegebrücke am Fürstenwall.

**Herr Westphal** bekundet seinen Unmut über die vorgelegten Unterlagen. Er sagt, dass umfangreiche Aussagen gefordert waren, die vom Beschluss, über Durchführung, Änderungen bis zur Fertigstellung und Schlussrechnungslegung reichen. Er ist der Auffassung, dass der Stadtrat unzureichend oder gar nicht über Veränderungen im Bauablauf und der Finanzierung informiert wurde und glaubt, dass Stadtratsbeschlüsse verwaltungsintern umgangen wurden.

**Herr Bromberg** hat sich eine Komplettzusammenstellung des Gesamtvorhabens Radwegebrücke einschließlich angrenzender Teilbereiche, wie die Sitztreppe, Bastion Kleve u. a. vorgestellt. Gleichzeitig vermisst er Aussagen zur Fördermittelinanspruchnahme aus den unterschiedlichen Förderprogrammen, wie Denkmalschutz, Sanierung historisches Stadtzentrum, Südliches Stadtzentrum. Gleichzeitig möchte auch er wissen wie Kostenaufwüchse abgefangen wurden bzw. zu welchen Lasten Mittel umverteilt wurden

**Herr Meinecke** ist der Auffassung, dass Öffentlichkeit und Ausschüsse ausreichend informiert sein müssten, hat es doch diverse Führungen und Veröffentlichungen in der Presse gegeben.

**Herr Hermann** entschuldigt sich für die vorgelegten Unterlagen und sagt, dass der Arbeitsauftrag nicht mit so großer Komplexität verstanden wurde und verspricht die Vorlage überarbeiteter Unterlagen.

**Herr Westphal** betont nochmals, dass zur Brücke ein Stadtratsbeschluss vorliegt und Änderungen, auch mit Blick auf die Haushaltskonsolidierung und die existierende Investitionsprioritätenliste, nur durch neue Beschlussfassungen möglich ist. Hierzu möchte er ausreichend informiert werden.

**Herr Hermann** sagt, dass das Projekt immer im Haushalt angemeldet war, es für die Bauabschnitte Untergliederungen gab und es wie auch bei anderen Bauvorhaben zu Mehrkosten gekommen ist.

**Herr Bromberg** beendet die Diskussion mit der Feststellung, dass unbedingt „Licht in das Dunkel“ des Vorhabens gebracht werden muss. Er fordert die Verwaltung, speziell die ausführenden Ämter 61 und 66, nochmals auf eine umfangreiche Kostenaufstellung, unter Berücksichtigung des Beschlusses im Stadtrat und der tatsächlichen Aufwendungen unter Beachtung aller zur Verfügung stehenden Mittel, wie Fördermittel, Zahlungen Dritter usw. zu erarbeiten und vorzulegen.

Diese Aufstellung soll dem FG zu seiner Sitzung am 19.03.2008 vorliegen.

## 5. Anträge und Stellungnahmen

---

5.1. Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen  
Vorlage: DS0548/07/1

---

5.1.1. Bereitstellung von überplanmäßigen Ausgabemitteln zur Bezahlung der Betriebskosten für alle schulischen Einrichtungen  
Vorlage: S0004/08

---

Nach Information von **Herrn Schoenberner** will der Einbringer des Antrages diesen nochmals überarbeiten. Aus diesem Grund wurde die Beratung zurückgestellt.

5.2.            Auswirkungen möglicher Tarifabschlüsse  
Vorlage: A0003/08

---

5.2.1.        Auswirkungen möglicher Tarifabschlüsse  
Vorlage: S0013/08

---

Der Antrag und die Stellungnahme wurde von den Mitgliedern des FG zur Kenntnis genommen.  
**Herr Semmler** sagt, dass der Einbringer den Antrag mit der vorliegenden Stellungnahme als erledigt betrachtet.

Die Anwesenden stellen einstimmig fest, dass zurzeit nur über eine unbekannte Größe spekuliert werden kann, die bei einer Tarifsteigerung auf die Landeshauptstadt Magdeburg zukommen kann.

**Herr Hartung** sagt, dass abgewartet werden muss und dann eine weitere Konsolidierung notwendig wird.

Die Stadträtinnen und Stadträte sind sich einig, dass zu gegebener Zeit das Thema wieder aufgegriffen werden muss.

5.3.            Verschiedenes

---

**Frau Meinecke** fragt nach, ob die Finanzierung des Spielplatzes in Neustadt bereits gesichert ist.  
**Herr Hartung** sagt, dass die Verwaltung derzeit nach Lösungsvorschlägen sucht.

**Anmerkung:**

Die Möglichkeiten zur Finanzierung aus Fördermitteln werden derzeit im Dezernat VI geprüft und bei der nächsten FG – Sitzung am 05. März 2008 vorgestellt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Hans-Dieter Bromberg  
Vorsitzende/r

Birgit Synakewicz  
Schriftführer/in